



Sport und Wettkampfordnung

Paradart Team Germany e.V.



für stehende und sitzende Paradarter

Oche:	Klebeband/Linie. Kein Erhöhtes, da es für einige Paradarter z.B. Rollstuhlfahrer nicht geeignet ist.
Bulls-Eye Höhe:	Standardhöhe 173 cm abgesenktes Bord: 137 cm nur für sitzende Paradarter
Diagonale:	Rolli: 273,70 cm Stehend: 293 cm
Entfernung:	Entfernung: 237 cm Rollstuhlfahrer dürfen sich mit ihren beiden Vorderrädern über die Abwurflinie stellen. Die Achse der großen Räder muss hinter der Abwurflinie bleiben. Außerdem dürfen die Füße beim Abwurf NICHT den Boden berühren.
Bordabstand:	Stehend: Bullseye - Wand bzw Bull zu Bull mind. 90 cm Rolli: 150 cm
Ranglisten:	Hauptanhaltspunkt für Kadernominierung, kann aber nicht ausschließlich herangezogen werden z.B. bei 24h Betreuung.
Vorgabe Rangliste:	4 Ranglisten Turniere, davon mindestens 1 Turnier Face to Face (Änderung vorbehalten).
Entscheidung für die Kaderbildung:	1. Paradartbeauftragte / r Paradart Team Germany e.V. 2. Vorgaben WPD: Im Teamwettbewerb Paradart (Classic) min. 2 Rollstuhlfahrer und pro Team Frauenquote (min. 1) wenn kein Frauenteamwettbewerb angeboten wird.
Kaderbildung:	Paradart und Inklusio: Je 5/6 Spieler
Preisgeld:	Preisgelder 6 €, wovon 5 € wieder ausgezahlt werden. 1 € Vereinskasse.
Punktesystem:	1. Platz 20 Punkte 2. Platz 16 Punkte 3. Platz 12 Punkte 5. Platz 8 Punkte 9. Platz 4 Punkte Gruppenphase 2 Punkte Für die Statistik ist zur Zeit Frank Lack zuständig. Bei Face-to-Face Turnieren gibt es die doppelte Punktzahl.
Kleiderordnung:	Schwarze Hose (keine Jeans), schwarze Schuhe mit schwarzer Sohle. Hemd mit Kragen (auch Stehkragen) *. * Für 10 € pro Wettbewerb gibt es eine Ausnahmegenehmigung. Teamwettbewerbe sind davon ausgeschlossen.

Nationalteam: Beim Teamwettbewerb Nationaltrikot Pflicht (keine privaten Sponsoren erlaubt).

Wir Präsentieren Team Germany und in diesem Sinne wird eine Einheitlichkeit vorgegeben.

Alkoholgenuss am Board: Nicht erlaubt.

Face-to-Face Turniere: Die Termine befinden sich auf unserem Discord im [Termine Channel](#). Anreise jede/r selber.

Vorgaben für Veranstalter

Face-to-Face Turnier:

- Min. 7 Steeldartboards davon mindestens ein Rollstuhlboard auf 137 cm.
- Stellen der Nicht-Paradarter für das DYP-Doppel.
- Essen und Getränke vor Ort.
- Cash Back Aktion vor Ort.
- Weitere Informationen bei Gaby Wehrt.

Aufteilung der Weltverbände:

Die WDDA ist aufgeteilt in Classic und Compris.
Bei der WDDA handelt es sich um eine Firma.
WDDA existiert seit ca. 2012
Wir nehmen die Wettbewerbe dort nicht mehr wahr.
(Entschluss der Spieler).

Die WPD ist ein Verein und agiert mit einem Vorstand.
Die WPD ist aufgeteilt in Paradart und Inklusio.

Wer ist Paradarter?: Eine Beeinträchtigung im Sinne der WDDA / WPD muss beim Stand und/oder in der Wurfbewegung vorhanden sein.

Als Beeinträchtigung gilt z.B.: Athetose, Einschränkung durch Muskelkraft, Hypertonie (wenig Muskelspannung und Dehnungsfähigkeit), Extremitäten Mangel, Beinlängendifferenz von mind. 7 cm oder mehr, Kleinwuchs (Personen kleiner als 145 cm), Ataxie (MS, Hirnverletzung), Bewegungseinschränkung auch bei Passivität (Restless leg Syndrome Muskelbewegung im Ruhezustand).

Hierfür werden von einem Sportarzt die Formulare der WDDA / WPD ausgefüllt benötigt.
Diese haben eine Gültigkeit von 3 Jahren.
Bei einer Amputation o. ä. ist die Gültigkeit länger (wird vom Koordinator überwacht).

Inklusio:

- Personen die nicht zu dem Kreis der o.g. Kriterien gehören.
- Im Besitz eines Schwerbehindertenausweises sind, oder über eine behördliche Bescheinigung verfügen.
- Reine Diabetes Typ 1 und 2*, Neurodermitis und Schreibschwäche und Leseschwäche werden nicht mehr anerkannt.

*Es sei denn Folgeerkrankungen die daraus entstanden sind.

Die **Inklusio (Compris)** Voraussetzungen sind mit der WDDA zu diesem Zeitpunkt fast identisch, außer:

- Kleinwuchs bei WDDA (Personen kleiner als 140 cm)

Für WPD **Inklusio** wird ein Inklusio Formular benötigt, das mit dem Hausarzt ausgefüllt werden muss.

Spielberechtigt ist jeder Spieler, der über einen Koordinator der Organisation als Paradart oder Inklusio anerkannt ist.

Alle benötigten Angaben sind dem Koordinator bekannt zu geben und auszuhändigen. Beispiele:

- Behindertenausweis
- Formulare (s.o.)
- Spezielles Schuhwerk
- etc.

stand 14.10.2025